

### 14. Friese-Rede im Bundestag:

#### **„Neues Parteiengesetz ist Schritt in die richtige Richtung“**

„Harte Zeiten für Parteispendensünder“ sieht Heilbronns SPD-Bundestagsabgeordneter Harald Friese anbrechen. Friese eröffnet am heutigen Freitag die Bundestagsdebatte über die Reform des Parteiengesetzes, an deren Ende das neue Parteiengesetz als fraktionsübergreifende Initiative von SPD, Grünen, Union und FDP beschlossen werden soll. Das Gesetz könnte dann bereits im Juni in Kraft treten.

Kernpunkt der Reform ist für den Abgeordneten, daß das Verschleiern von Spenden durch Stückelung künftig ebenso strafbar sein soll, wie falsche Angaben bei Rechenschaftsberichten. „Große Fortschritte“ sieht Friese auch für die Transparenz der Parteifinzen, da die Parteien in ihrer Vermögensbilanz ab dem Jahr 2003 Beteiligungen an Unternehmen und Medien ausweisen müssen.

„Nach den in dieser Wahlperiode bekannt gewordenen Spendenskandalen war“, so Friese in seiner nunmehr schon 14. Bundestagsrede, „konsequentes Handeln angesagt“. Die nach intensiven Verhandlungen erreichte Verschärfung des Parteiengesetzes ist für ihn „ein wichtiger Schritt in die richtige Richtung“.

### 14. Friese-Rede im Bundestag:

#### **„Neues Parteiengesetz ist Schritt in die richtige Richtung“**

„Harte Zeiten für Parteispendensünder“ sieht Heilbronns SPD-Bundestagsabgeordneter Harald Friese anbrechen. Friese wird am morgigen Freitag die Bundestagsdebatte über die Reform des Parteiengesetzes eröffnen, an deren Ende das neue Parteiengesetz als fraktionsübergreifende Initiative von SPD, Grünen, Union und FDP beschlossen werden soll. Das Gesetz könnte dann bereits im Juni in Kraft treten.

Kernpunkt der Reform ist für den Abgeordneten, daß das Verschleiern von Spenden durch Stückelung künftig ebenso strafbar sein soll, wie falsche Angaben bei Rechenschaftsberichten. „Große Fortschritte“ sieht Friese auch für die Transparenz der Parteifinancen, da die Parteien in ihrer Vermögensbilanz ab dem Jahr 2003 Beteiligungen an Unternehmen und Medien ausweisen müssen.

„Nach den in dieser Wahlperiode bekannt gewordenen Spendenskandalen war“, so Friese in seiner nunmehr schon 14. Bundestagsrede, „konsequentes Handeln angesagt“. Die nach intensiven Verhandlungen erreichte Verschärfung des Parteiengesetzes ist für ihn „ein wichtiger Schritt in die richtige Richtung“.